



Stadt Oberasbach

**Niederschrift über die
öffentliche
Sitzung des Stadtrates**

Sitzungsnummer:	StR/069/2013
Sitzungsdatum:	Montag, 23.09.2013
Beginn	19:00 Uhr
öffentlicher Teil:	
Ende	20:35 Uhr
öffentlicher Teil	
Ort, Raum:	Sitzungssaal im Rathaus

Zur Sitzung des Stadtrates waren anwesend:

<u>Name:</u>	<u>Bemerkungen:</u>
<u>1. Bürgermeisterin</u>	
Huber, Birgit	
<u>2. Bürgermeister</u>	
Forman, Franz Xaver	
<u>3. Bürgermeister</u>	
Schikora, Norbert M.A.	
<u>Mitglieder des Stadtrates</u>	
Albrecht, Yvonne	
Bauer, Heinz	
Chille, Heidi	
Eisen, Renate	
Frank, Manfred	
Gerlach, Peter	entschuldigt
Heinl, Peter	
Hetterich, Werner	
Höflinger, Gernot	
Holzammer, Gerd	entschuldigt
Hübner-Möbus, Sigrun	
Jäger, Christian	
Kißlinger, Felix	
Kuch, Dagmar	
Patzelt, Harald	
Peter, Thomas	
Schmitt, Lothar	
Schwarz-Boeck, Jürgen Dr.	
Taschner, Anneliese	
Wendel, Karl-Heinz	
Wiegandt, Bodo	entschuldigt
Zwanziger-Bleifuß, Gudrun	
<u>berufsmäßige Stadtratmitglieder</u>	
Stünzendörfer, Wilfried	
<u>Schriftführer/in</u>	
Meier, Christian	
<u>von der Verwaltung</u>	
Anders, Uta	
Dietrich, Martina	
Kleinlein, Peter	
Kühnlein, Markus	

Beschlussfähigkeit im Sinne Art. 47 (2) – 47 (3) GO ist gegeben.

T A G E S O R D N U N G :

I. Öffentlicher Teil

- 1 . Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Stadtratssitzung Nr. StR/068/2013 am 23.7.2013
- 2 . Bürgerfragestunde
- 3 . Breitbandversorgung in Oberasbach;
Informationen über die aktuelle Versorgungslage
- 4 . Errichtung von drei Krippengruppen im Bestand des Anwesens Frühlingstraße 2 (Volksgarten)
- 5 . Investitionsplan 2013
- 6 . Investitionsplan 2014-Hauptverwaltung
- 7 . Mitteilungen
 - 7.1 . Bekanntgabe -nichtöffentlich- gefasster Beschlüsse
 - 7.2 . Investitionsplan der Stadt Oberasbach/ Fahrzeugbeschaffung für die Feuerwehren
 - 7.3 . Gartenabfallsammelplatz an der Rednitzstraße
 - 7.4 . Einladung zur Buchvorstellung "Zeitsprünge"
 - 7.5 . Einladung zur Klausurtagung
 - 7.6 . Einladung zum Ersten Stück des Grenzumganges
- 8 . Anfragen der Mitglieder des Stadtrates
 - 8.1 . Anfragen Stadtrat Heini
 - 8.2 . Anfragen Stadträtin Eisen
 - 8.3 . Anfrage Stadtrat Jäger
 - 8.4 . Anfrage Stadtrat Schmitt

I. Öffentlicher Teil

Frau Erste Bürgermeisterin Huber eröffnet um 19 Uhr die Sitzung vom Stadtrat Oberasbach. Sie begrüßt die anwesenden Mitglieder, die Mitarbeiter der Verwaltung, die Pressevertreter und die Zuhörer.

Sie stellt fest, dass zur heutigen Sitzung ordnungsgemäß und termingerecht geladen wurde.

Entschuldigt fehlten Herr Gerlach, Herr Wiegandt und Herr Holzammer. Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.

Die Vorsitzende gibt die Tagesordnung bekannt und lässt über diese, nachdem keine Änderungs- oder Ergänzungswünsche vorliegen, abstimmen.

Beschluss: einstimmig beschlossen

dafür: 22 dagegen: 0 anwesend: 22

Der Stadtrat stimmt der vorliegenden Tagesordnung zu.

TO-Punkt 1:

Genehmigung der Niederschrift der öffentlichen Stadtratssitzung Nr. StR/068/2013 am 23.7.2013

Beschluss: einstimmig beschlossen

dafür: 22 dagegen: 0 anwesend: 22

TO-Punkt 2:

Bürgerfragestunde

Es liegen keine Anfragen aus der Bürgerschaft vor.

TO-Punkt 3:

B-1158

**Breitbandversorgung in Oberasbach;
Informationen über die aktuelle Versorgungslage**

Herr Langner, von der Breitbandberatung Bayern, präsentiert die Ergebnisse zu der vom Landkreis Fürth in Auftrag gegebenen Untersuchung zur aktuellen Breitbandversorgungslage.

Herr Jäger merkt an, dass seiner Meinung nach ein Ausbau in Unterasbach nötig ist.

Herr Langner empfiehlt, Herrn Magl von der Telekom zu diesem Bereich zu befragen, da dieser die Informationen welche Versorgung in Unterasbach vorliegt genau weiß.

zur Kenntnis genommen

TO-Punkt 4:**S-1140/1****Errichtung von drei Krippengruppen im Bestand des Anwesens Frühlingstraße 2 (Volksgarten)**

Herr Heidl und Herr Dr. Schwarz-Boeck stimmen dem Beschlussvorschlag aufgrund der mangelnden Alternativen zu.

Herr Schmitt sieht hier nur einen kurzfristigen Erfolg für die Stadt und vermutet, dass die Stadt langfristig gesehen drauf zahlt. Zudem hält er die Lage in der Frühlingstraße für eine Kinderkrippe als ungeeignet.

Herr Stünzendorf erläutert, dass die Stadt sich an den Baukosten nur im Rahmen der gesetzlichen Vorgaben zu beteiligen hat. Auch die laufenden Betriebskosten muss die Stadt, völlig unabhängig davon was der Investor an der Krippe verdienen will, dem gesetzlichen Rahmen entsprechend bezuschussen.

Herr Patzelt sieht das genauso wie Herrn Schmitt und stimmt dem Beschlussvorschlag nicht zu.

Beschluss: mehrheitlich beschlossen
dafür: 20 dagegen: 2 anwesend: 22

Der Stadtrat stimmt im Rahmen des Bay. Kinderbildungs- und Betreuungsgesetzes und des Sonderfinanzierungsprogramms für Kinderbetreuungsfinanzierung bis 2014, der Errichtung einer Kindertagesstätte im Ortsteil Unterasbach mit drei Krippengruppen grundsätzlich zu.

Auf den geplanten An- bzw. Neubau von zwei Kindergartengruppen an der Kindertagesstätte an der Schwabacher Straße wird b.a.w. verzichtet.

Die Stadt Oberasbach erkennt die 36 Betreuungsplätze für die Krippe in Unterasbach, Frühlingstraße als bedarfsnotwendig an.

TO-Punkt 5:**S-1151****Investitionsplan 2013**

Herr Kleinlein erläutert die Struktur des Investitionsplans.

Herr Heidl stellt fest, dass die Längsparkbuchten in der Rudolfstraße und die Erweiterung des „Park and Ride“ Parkplatzes in der Oberweiherbucher Straße gleich in den Haushalts- und Investitionsplan mit aufzunehmen sind, da diese ja bereits beschlossen sind.

Herr Schikora stellt den Antrag, den Tagesordnungspunkt lediglich zur Kenntnis zu nehmen und nicht zu beschließen.

Frau Huber lässt über den Antrag abstimmen.

Antrag: mehrheitlich beschlossen
dafür: 16 dagegen: 6 anwesend: 22

zur Kenntnis genommen

Der Stadtrat Oberasbach legt den Investitionsplan 2013, Stand 10.08.2013, als Ziel für die Umsetzung der Investitionsvorhaben der nächsten Jahre und als Grundlage für die Aufstellung des Haushaltsplans 2014 fest.

Die Verwaltung wird beauftragt, diejenigen Maßnahmen, welche in der Tabellenspalte „N“ dargestellt und mit „B“ und „I“ gekennzeichnet sind, in den Haushaltsplan 2014 und in die zugehörigen Investitionspläne 2015 bis 2017 einzubringen.

TO-Punkt 6:**B-1151/1****Investitionsplan 2014-Hauptverwaltung**

Herr Stünzendörfer erläutert die Zahlen des Investitionsplanes der Hauptverwaltung.

Herr Heidl regt an, sich ein Leasingangebot für die geplante Neubeschaffung der Fahrzeuge für die Hauptverwaltung geben zu lassen.

zur Kenntnis genommen

TO-Punkt 7:**Mitteilungen****TO-Punkt 7.1:****M-1173**

Bekanntgabe -nichtöffentlich- gefasster Beschlüsse

TO-Punkt 7.2:**M-1183**

Investitionsplan der Stadt Oberasbach/ Fahrzeugbeschaffung für die Feuerwehren

TO-Punkt 7.3:**M-1165**

Gartenabfallsammelplatz an der Rednitzstraße

TO-Punkt 7.4:

Einladung zur Buchvorstellung "Zeitsprünge"

Frau Huber lädt zur Buchvorstellung des Buches „Zeitsprünge“, ein Buch das vom Heimatverein Oberasbach erstellt wurde, am Mittwoch den 26.09.2013 ein.

TO-Punkt 7.5:

Einladung zur Klausurtagung

Frau Huber teilt mit, dass die diesjährige Klausurtagung am Samstag den 16.11.2013 im Jugendhaus stattfindet und lädt den Stadtrat hierzu ein.

TO-Punkt 7.6:

Einladung zum Ersten Stück des Grenzumganges

Frau Huber lädt den Stadtrat zum Ersten Stück des Grenzumganges zusammen mit den „Siebenern“ am 23.11.2013 um 09:30 Uhr ein.

zur Kenntnis genommen

TO-Punkt 8:**Anfragen der Mitglieder des Stadtrates****TO-Punkt 8.1:**

Anfragen Stadtrat Heidl

Herr Heidl fragt an wie mit der erhaltenen Unterschriftenliste gegen die Schließung des Gartenabfallsammelplatzes umgegangen wird.

Frau Huber erläutert, dass es zur Schließung des Gartenabfallsammelplatzes einen Stadtratsbeschluss gibt und der Stadtrat nun darüber informiert wurde, dass es hierzu Proteste aus der Bürgerschaft gibt.

Herr Heidl möchte eine Liste haben, die alle Landwirte aufführt, die die Bahnunterführung in der Gutzberger Straße nutzen und dabei Gerätschaften von mehr als 2,40 Meter höhe benutzen. Die Liste wird benötigt, damit man Abwägen kann, ob sich der Aufwand die Bahnunterführung zu vergrößern auch rentiert.

Herr Heinl bemängelt die Verteilung des Mitteilungsblattes „Mein Oberasbach“ diese ist sehr unregelmäßig und findet teilweise überhaupt nicht statt.

Frau Huber erklärt, dass sie bereits mit dem Verlag gesprochen hat und wird nochmal aufgrund der heutigen Anfrage nachhaken.

TO-Punkt 8.2:

Anfragen Stadträtin Eisen

Frau Eisen fragt an, ob es in der Wasserversorgung einen Notdienst gibt, der sich auch am Wochenende um Wasserrohrbrüche kümmert.

Herr Kleinlein erläutert, dass der Notdienst einen Wasserrohrbruch nur in der öffentlichen Leitung beheben darf, bei privaten Leitungen muss eine entsprechende Firma beauftragt werden.

Frau Eisen möchte nun noch wissen, wer die Höhe der Entschädigung für die Wahlhelfer festlegt.

Herr Stünzendörfer teilt mit, dass dies vom Stadtrat in einer länger vergangen Sitzung festgelegt wurde.

TO-Punkt 8.3:

Anfrage Stadtrat Jäger

Herr Jäger fragt an, wieweit die Bearbeitung bezüglich der Stadtwerke vorangegangen ist.

Frau Huber teilt mit, dass dieses Projekt weiterhin verfolgt wird.

TO-Punkt 8.4:

Anfrage Stadtrat Schmitt

Herr Schmitt regt an, auf den Zetteln, die zur Wasserablesung verteilt werden, den alten Zählerstand und die Kundennummer bereits vor Einschmeißen auf dem Zettel zu vermerken. Die meisten Leute wissen diese Angaben nicht mehr, brauchen diese aber wenn Sie die Ablesung Online abgeben wollen.

Frau Huber bedankt sich für den Hinweis.

zur Kenntnis genommen

Damit ist die Tagesordnung für den öffentlichen Teil abgehandelt. Die Vorsitzende schließt die Sitzung.

Sitzungsende: 20:35 Uhr

Birgit Huber
Erste Bürgermeisterin

Christian Meier
Schriftführer/in